

## MEIN LEBEN - MEIN GLAUBE

- ...Mein bisheriges Leben
- ...Meine Gegenwart und meine Zukunftsvorstellungen
- ...Mein Lebensweg als Glaubensweg
- ...Gott in meinem Leben - Gottesbilder
- ...Firmung als persönliches Ja zu Gott

## GLAUBENSGEMEINSCHAFT KIRCHE IN DER NACHFOLGE JESU

- ...Jesus Christus - unsere Orientierung
- ...Was uns verbindet: Unser Glaubensbekenntnis
- ...Kirche erleben in Verkündigung, Diakonie und Liturgie
- ...Mein Platz in der Kirche - Verantwortung mittragen
- ...Firmung: Gesendet sein - durch mich lebt Kirche weiter

## GUTE ZEICHEN

- ...Zeichen und Symbole in meinem Leben
- ...Religiöse Sprache
- ...Sakramente als Zeichen der Nähe Gottes
- ...Bedeutung von Taufe, Firmung und Eucharistie
- ...Firmung: Gabe und Aufgabe in Zeichen mitgeteilt

## GRENZEN ERFAHREN

- ...Grenzerfahrungen
- ...Sterben und Tod
- ...Sinn des Lebens
- ...Glaube in schwierigen Lebenssituationen
- ...Hoffnungen in meinem Leben

## VERGEBUNG UND VERSÖHNUNG

- ...Erfahrungen von Schuld und Vergebung
- ...Werte
- ...Gewissen und Gewissensbildung
- ...Umgang mit Schuld
- ...Formen der Vergebung und Versöhnung

## GOTTES GEIST

- ...Begeisterung - wozu und wofür?
- ...Auch: Atem und Feuer Gottes
- ...Firmung: Gottes Geist in mir

## Gemeinschaft erleben

- ...in kleineren und größeren Gruppen
- ...bei geplanten und spontanen Aktionen

## Katechesen

- ...um über unseren Glauben zu sprechen
- ...um sich Glaubensfragen zu öffnen

## Persönliche Gespräche

- ...um den eigenen Weg zu reflektieren
- ...um füreinander da zu sein

## Arbeit mit der Bibel

- ...um Glaubensgeschichten kennen zu lernen
- ...um das Wort Gottes zu hören und zu bedenken

## Spirituelle Angebote

- ...um innerlich anzukommen
- ...als Hilfe, eine Entscheidung zu treffen

## Angebot „Kirche konkret sozial“

- ...um konkret mitzuarbeiten - mit meinen Fähigkeiten und Begabungen
- ...um Pfarrgemeinde zu erleben
- ...um sich für den Nächsten zu engagieren

## Gebet und liturgische Feiern

- ...um gemeinsam zu danken, zu loben, zu bitten
- ...um gemeinsam Gott zu begegnen



DIOZESE BOZEN-BRIXEN  
DIOCESI BOLZANO-BRESSANONE  
DIOZEJA BULSAN-PERSENON

# FIRMUNG



# BEGEISTERT UNTERWEGS

Vorstellung des „NEUEN“ Firmweges, jeweils um 20 Uhr:

Steinegg am 10.11.2022 im Pfarrsaal  
Deutschnofen am 14.11.2022 in der Aula der Schule  
Kardaun am 15.11.2022 im Vereinshaus  
Welschnofen am 24.11.2022 im Pfarrsaal

Alle Jugendliche, die sich auf die Firmung vorbereiten möchten, Eltern und Interessierte sind zu diesen Informationstreffen eingeladen.

Die Verantwortlichen in der Vorbereitung auf die Firmung freuen sich auf Euer Kommen!

## DIE FIRMGUNG...

...ist ein **Geschenk**:

Gott wendet sich mir zu und steht zu mir.

...ist eine Gabe (Geschenk), die zur **Aufgabe** wird:  
Dem Zuspruch Gottes antworte ich in Wort und Tat, in der Feier und im Alltag.

...macht die bewusste **Entscheidung** für den christlichen Glauben sichtbar.

...**besiegelt und stärkt**:

Besiegelt (bekräftigt) den bisherigen Glaubensweg (aus der Taufe) und stärkt für die Gegenwart und den künftigen Weg als Gläubende.

...führt in die **Gemeinschaft der Kirche** ein zusammen mit Taufe und Eucharistie.

...ist ein ein **Sakrament**:

Sakramente sind sichtbare Zeichen (Zeichenhandlungen), durch die wir die **Nähe** und **Zuwendung Gottes erleben**.

**Die Feier der Sakramente sind**

nicht punktuelle Feiern, sondern **beziehen sich auf das Leben** (aus dem Glauben), **wirken** im Leben fort und **verändern** es.

## SOMIT BEDEUTET GEFIRMT ZU SEIN:

- Ich bin beauftragt, mein Christsein im Alltag zu leben und von unserem Glauben Zeugnis zu geben.
- Ich bin beauftragt, mich meinem Nächsten zuzuwenden und mich für ihn einzusetzen.
- Ich bin eingeladen, unseren Glauben (mit) zu feiern.
- Als Getaufte und Gefirmte sind wir alle beauftragt, dazu beizutragen, dass die Gemeinschaft der Kirche die christliche Botschaft weiterträgt und ein Ort der Christusbegegnung ist. Wir sind gesendet im Namen Jesus Christi zu leben und zu wirken.

## Der Weg der Firmkatechese besteht aus drei Phasen

### Erste Phase: Information

Informationsveranstaltungen

Persönliche Anmeldung

Entscheidung für  
die Firmvorbereitung

### Zweite Phase: Vorbereitung

VERKÜNDIGUNG: bezeugter Glaube

DIAKONIE: gelebter Glaube

LITURGIE: gefeierter Glaube

Erfahrungen in der COMMUNIO  
(Glaubensgemeinschaft)

Themen der Firmvorbereitung

vielfältige Angebote

Entscheidung für das  
Sakrament der Firmung

### Dritte Phase: Feier

Begegnung mit dem Vorsteher der Feier

inhaltliche und organisatorische  
Vorbereitung der Feier der Firmung

Feier der Firmung